

Liebe Kollegen und Kolleginnen, sehr geehrte Damen und Herren!

In welcher Form auch immer Sie uns im Jahr 2006 begleitet haben und unabhängig davon, bei welchen Gelegenheiten sich unsere Wege getroffen haben: Wir freuen uns, dass es diese Gelegenheit(en) gab und hoffen sehr auf weitere wechselseitig erfreuliche Kontakte und fruchtbringende Kooperation.

Mit diesem Weihnachts-Newsletter danke ich herzlich für Interesse, Partnerschaft und Unterstützung - und wünsche im Namen des gesamten ZSI-Teams ein ebenso erfreuliches wie erfolgreiches Jahr 2007!

Josef Hochgerner

Hier noch einige aktuelle Informationen zum Jahresende:

### **1. SEE-ERA.NET Pilot Joint Call**

### **2. ASO-Ausschreibung für Projektanträge mit südosteuropäischen Partnern**

### **3. Vom „Pakte-Grünbuch Ältere“ zum „Pakte-Weißbuch Ältere“**

### **4. OECD LEED Forum on Partnerships and Local Governance: Capacity Building**

#### **1. SEE-ERA.NET Pilot Joint Call**

Ab 30. November 2006 startete das neue multilaterale Forschungsförderprogramm "**Networking with Southeast Europe - SEE-ERA.NET Pilot Joint Call**". In diesem Programm wird die Netzwerkbildung von Forschungsinstitutionen gefördert, um die noch immer bestehende Isolation vor allem in den Ländern des Westbalkans zu durchbrechen und um sie stärker in EU-Aktivitäten einzubinden.

Dieses Pilotprogramm fördert kleinere Forschungs- und Netzwerkprojekte, sowie Summerschools aus den 14 Partnerländern des Projektes. Die Anträge werden von einem Projektkonsortium in englischer Sprache eingereicht; der **Einreichtermin ist 31. März 2007**.

Aufgrund von Studien und Bedarferhebungen in und außerhalb der Region hat SEE-ERA.NET folgende **thematische Prioritäten** ausgewählt:

- Umwelt: Umwelttechnologien
- Informations- und Kommunikationstechnologien: Anwendungsforschung
- Lebensmittel, Landwirtschaft und Biotechnologie: Nachhaltige Erzeugung und Management der biologischen Ressourcen aus Böden, Wäldern und der aquatischen Umwelt

Forschungseinrichtungen in folgenden Ländern sind **antragsberechtigt**: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Österreich, Rumänien, Serbien, Slowenien und Ungarn.

Das Südosteuropäische ERA-Net - SEE-ERA.NET - ist ein von der Europäischen Kommission im 6. Rahmenprogramm gefördertes Projekt, das vom Zentrum für Soziale Innovation in Wien koordiniert wird. Kooperationspartner ist neben 15 anderen Ministerien und Agenturen in den Projektländern das österreichische Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

(bm:bwk). 2008 wird es voraussichtlich einen größeren Aufruf zur Projekteinreichung geben - basierend auf den Erfahrungen aus dem Pilot Call.

Alle Informationen und Kriterien für die Projekteinreichung finden Sie auf der Projektwebsite <http://www.see-era.net/pjc>. Für weitergehende Fragen kontaktieren Sie bitte den SEE-ERA.NET National Contact Point Austria:

Florian Gruber  
Zentrum für Soziale Innovation  
Email: [gruber@zsi.at](mailto:gruber@zsi.at)  
Tel.: 01/ 495 04 42-56

## **2. ASO-Ausschreibung für Projektanträge mit südosteuropäischen Partnern**

Aufruf der Austrian Science and Research Liaison Offices (ASOs) in Ljubljana und Sofia zur Einreichung von Projektanträgen mit Südosteuropa

Die österreichischen Verbindungsbüros für Wissenschaft und Forschung in Ljubljana/Slowenien und Sofia/Bulgarien (ASOs) schreiben neuerlich einen "Call for Proposals" für Projekte zur Forschungskooperation, Anbahnung und Netzwerkbildung zwischen Österreich, den ASO-Ländern Slowenien und Bulgarien und Südosteuropa (Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Montenegro, Rumänien, Serbien inklusive Kosovo) aus.

Mit diesem Aufruf soll die wissenschaftliche Kooperation im Forschungsbereich **Information Science and Society in SEE countries** gefördert werden. Die Förderung wird vom Österreichischen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (bm:bwk) im Rahmen der Initiative zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Südosteuropa bereitgestellt.

Die Ausschreibung ist bis zum **9. Februar 2007** (Datum des Poststempels) geöffnet.

Nähere Informationen sowie die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  
<http://www.aso.zsi.at/de/all/ausschreibung/303.html>

## **3. Vom „Pakte-Grünbuch Ältere“ zum „Pakte-Weißbuch Ältere“**



**Beteiligen auch Sie sich am aktuellen Konsultationsprozess zum „Pakte-Grünbuch Ältere“!**

Das Pakte-Grünbuch Ältere **für einen generationengerechten und Erfahrungswissen wertschätzenden Arbeitsmarkt der Zukunft** enthält einen kurzen Problemaufriss, eine Beschreibung des Entstehungsprozesses und Empfehlungen. Von zentraler Bedeutung sind dabei Ansatzpunkte für regionale Aktivitäten, die zur **Verbesserung der Situation älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** von den Territorialen Beschäftigungspakten in Österreich gesetzt werden können.

Auf dieser Grundlage findet derzeit ein breit angelegter Konsultationsprozess statt, in dem wir die vorgeschlagenen Empfehlungen auf breiter Basis diskutieren und die Ergebnisse in ein **Pakte-Weißbuch** einfließen lassen, das im Jahr 2007 publiziert wird.  
Ihre Meinung ist uns sehr wichtig !

Wir möchten Sie herzlich einladen, das Pakte-Grünbuch oder die Kurzfassung der vorgeschlagenen Maßnahmen zu lesen und bis **15.Jänner 2007 eine oder mehrere** jener Konsultationsfragen zu beantworten, die Ihr Arbeitsumfeld berühren.

**Download Pakte-Grünbuch Ältere unter:**

[http://www.weissbuch.elderly.at/attach/1PAKTE\\_GRUENBUCH\\_AELTERE.pdf](http://www.weissbuch.elderly.at/attach/1PAKTE_GRUENBUCH_AELTERE.pdf)

Folgende Links führen Sie zu den **Konsultationsfragen** und bieten Ihnen die Möglichkeit, diese online zu beantworten:

**Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik** - <http://www.weissbuch.elderly.at/kapitel/list?thema=1>

**Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik** - [www.weissbuch.elderly.at/kapitel/list?thema=2](http://www.weissbuch.elderly.at/kapitel/list?thema=2)

**Arbeitsmarkt- und Bildungspolitik** - [www.weissbuch.elderly.at/kapitel/list?thema=3](http://www.weissbuch.elderly.at/kapitel/list?thema=3)

Die Konsultationsfragen stehen Ihnen auf [www.weissbuch.elderly.at](http://www.weissbuch.elderly.at) auch als Word-Dokument zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

Bei **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:

Mag.<sup>a</sup> Angelika Gruber  
Zentrum für Soziale Innovation  
Linke Wienzeile 246  
A-1150 Wien  
E: [agruber@zsi.at](mailto:agruber@zsi.at)  
T: +43 1 495 0442 19

**4. OECD LEED Forum on Partnerships and Local Governance: Capacity Building Seminar on 'Enhancing the Capacity of Partnerships to Influence Policy'**

The 2.5-day capacity building seminar was held at the Centre for Social Innovation (Vienna, Austria) on 5 – 7 December 2006 and brought together partnerships' managers and OECD experts in order to exchange and debate interactively on how partnerships can best influence policy at local, regional, national and international levels. This seminar was attended by 18 partnership experts from 8 OECD Members countries (Austria, Canada, Czech Republic, Finland, Germany, Italy, Ireland, United Kingdom).

The seminar's objective was to enhance capacities and capabilities of partnerships in contributing to policy and programme design. The seminar highlighted current experience, recent organisational development, innovation and good practice in how partnerships are organising themselves in order to gain more influence in wider governance networks. Practical aspects of applied communication strategies and accountability frameworks, networking, legitimacy, trust, transparency, and efficiency were discussed.

In addition, study visits to selected Austrian Territorial Employment Pacts (TEP Lower Austria in St. Pölten and TEP Styria) were organised and offered valuable insights into the work, challenges and achievements of area-based partnerships in Austria.

**Conclusions and remarks** from the capacity building seminar will be published in the 6th Forum newsletter (to be issued by the end of January 2007) and results of this seminar will also feed into the **3rd Forum meeting: 1st – 2nd March 2007** (Hotel Penta – Renaissance, Ungargasse 60, 1030 Vienna, Austria)

For further information see <http://www.oecd.org/cfe/leed/forum/partnerships>

--

Sie erhalten diesen Newsletter als monatliche Kurzinformation über Aktivitäten des ZSI auf Grund unserer bestehenden wissenschaftlichen und beruflichen Kontakte in gemeinsamen Arbeitskontexten, oder nach eigener Anmeldung zum Bezug des ZSI-Newsletters unter <http://www.zsi.at/de/newsletter.html>

Über denselben Link können Sie sich selbstverständlich jederzeit und kostenlos von unserem Verteiler abmelden.

Mit freundlichen Grüßen,